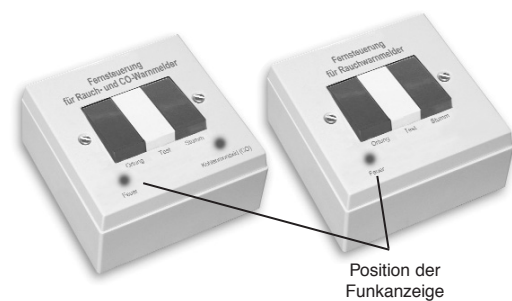


Ei Electronics
fire + gas detection

Modelle:
Ei411-D
Ei412-D

Funk-Fernsteuerung

Zur Nutzung mit Ei605-D Funk- Rauchwarnmelder sowie Ei603 Serie Hitzewarnmelder und CO Melder



Enthält wichtige Informationen über die Produkthandhabung und -installation. Bitte aufmerksam durchlesen und sorgfältig aufbewahren. Falls Sie den Melder nur installieren, **MUSS diese Anleitung dem Besitzer der Funk-Fernsteuerung übergeben werden.**

Der **Ei411-D** ist ein Funk-Fernsteuerungsschalter ausschließlich zur Verwendung mit **Rauchwarnmeldesystemen**. Ein Rauchwarnmeldesystem kann eine Kombination von Rauch-, Hitze- und Multisensorwarnmeldern enthalten.

Der **Ei412-D** ist ein Funk-Fernsteuerungsschalter zur Verwendung mit gemischten **Rauch- und Kohlenmonoxidwarnsystemen**.

WARNHINWEIS:

Der Ei411-D kann mit folgenden Produkten verwendet werden.

Ei605C-D/Ei605W-D/Ei603C-D mit Funkmodul Ei605MRF-D

Ei605TYW-D/Ei605TYC-D/Ei603TYC-D mit Funkmodul Ei605MYRF-D

Zusätzlich der Ei168RC-D RF Montagesockel für 230 Volt Rauchwarnmelder und Ei Electronics Funk-Kohlenmonoxidwarnmelder

Es dürfen **keine** anderen Ausführungen der Funkmodul bzw. Warnmelder verwendet werden.

1. EINFÜHRUNG

Der Fernsteuerungsschalter ermöglicht ohne den Einsatz von Leitern oder Stühlen folgende Funktionen:

- **Überprüfung** der Rauch-/Hitze-/Kohlenmonoxidwarnmelder.
- **Lokalisierung** des Rauch-/Hitze-/Kohlenmonoxidwarnmelders, der das Feuer/CO erkannt hat, indem alle anderen Melder (für 10 Minuten) stummgeschaltet werden. Dies ist besonders nachts von großem Nutzen, wenn der Brandherd leicht über das Gehör lokalisiert werden kann. Dies ist ideal für größere Systeme, da die Menschen am nächsten zum Feuer/CO schnell evakuiert werden können bzw. das Feuer, falls es klein ist, eingedämmt werden kann.
- **Gespeicherte Meldungen:** Der Lokalisierungsschalterknopf identifiziert auch, welche Melder bereits zuvor Feuer/CO festgestellt haben. Dies ist sehr nützlich bei der Fehlersuche in Systemen mit mehrfachen Rauch-, Hitze- bzw. Kohlenmonoxidwarnmeldern (siehe Abschnitt 4 - Alarmspeicherfunktion).
- **Stummschaltung** von Fehlalarmen: Diese können durch Drücken bzw. Loslassen des Stummschalters stummgeschaltet werden.
- **Rauch- und CO-Anzeigen:** In einer Rauchwarnmeldesystem blinkt die Anzeige am Ei411-D, um zu signalisieren, dass ein Rauch festgestellt worden ist.

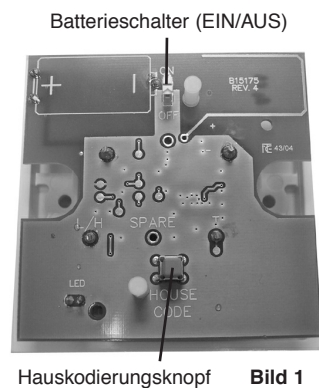
In einer gemischten funkgesteuerten Rauch- und Kohlenmonoxidwarnsystem blinkt die Feuer- bzw. CO-Anzeige am **Ei412-D**, um zu signalisieren, dass Feuer (Rauch/Hitze) oder Kohlenmonoxid festgestellt wurden. Im Falle eines Feuers evakuieren Sie sofort das Gebäude und rufen Sie die Feuerwehr von außerhalb des Gebäudes an. **Schalten Sie den Rauchwarnmelder nur stumm wenn Sie sicher sind, dass es kein Feuer gibt.** Falls CO festgestellt wurde, öffnen Sie die Türen und Fenster beim Verlassen des Gebäudes. Rufen Sie die zuständige Behörde an und melden Sie, dass ein Kohlenmonoxidmelder aktiviert worden ist.

2. MONTAGE

1. Positionieren Sie den Fernsteuerungsschalter an einer Wand in einer Höhe von (ca.) 1,2 m an einer geeigneten Stelle entlang eines Fluchtwegs. Nicht in der Nähe von metallischen Gegenständen montieren.
2. Den Montagesockel des Gerätes sicher an der Wand befestigen. Verwenden Sie hierzu die mitgelieferten Befestigungsschrauben. **Hinweis:** Der Ei411-D / 412 darf **nicht** unter Putz montiert werden - nur der mitgelieferte Montagesockel darf verwendet werden.
3. Schieben Sie den Batterieschalter vorsichtig in die Stellung 'ON' (EIN) (siehe Bild 1). Am Ei411-D blinken

abwechselnd zwei rote Anzeigen auf, um das Einschalten anzuzeigen.

4. Es ist unbedingt erforderlich, dass Sie den Fernsteuerungsschalter mit den Rauch-/Hitze-/Kohlenmonoxidwarnmeldern und mit sonstigem FUNK-Zubehör hauskodieren, um Fehlalarme und sonstige Störungen mit benachbarten Systemn zu vermeiden (siehe unten).



Zur Hauskodierung des Fernsteuerungsschalters:

- a) Alle FUNK-Rauch-/Hitze-/Kohlenmonoxidwarnmelder und Zubehör innerhalb von 15 Minuten gemäß Betriebsanleitung in den Hauscodierungsmodus versetzen.
- b) Versetzen Sie auch den Fernsteuerungsschalter innerhalb dieser 15 Minuten in den Hauscodierungsmodus, indem Sie den Hauscodierungsknopf solange gedrückt halten, bis die rote Funkanzeige aufleuchtet. Lassen Sie den Knopf sofort los. Die rote Funkanzeige blinkt nun kontinuierlich (15 Minuten lang), um anzuzeigen, dass der Hauscodierungsmodus eingeschaltet ist.
- c) Der Fernsteuerungsschalter sendet nun ein Funksignal alle 5 Sekunden, um anzuzeigen, dass er sich im Hauscodierungsmodus befindet. Alle Rauch-/Hitze-/Kohlenmonoxidwarnmelder und Zubehör in Reichweite, die auch im Hauscodierungsmodus sind, merken sich somit den Hauscode des Fernsteuerungsschalters.
- d) Darauf achten, dass die bernsteinfarbene Leuchte (für FUNK-Sockel) oder die blaue Leuchte (für FUNK-Rauchwarnmelder) oder die rote Funkanzeige (für Kohlenmonoxidwarnmelder und Fernsteuerungsschalter) genauso oft aufblinkt wie es Geräte in der System gibt (z. B. Rauchwarnmelder plus Fernsteuerungsschalter). Bei 3 FUNK-Sockeln und einem Fernsteuerungsschalter sollte z. B. an jedem Sockel die bernsteinfarbene Leuchte 4 mal aufleuchten und die rote Funkanzeige 4 mal am Fernsteuerungsschalter aufleuchten.
- e) Der Fernsteuerungsschalter und die Rauch- und COMelder verlassen ohne weiteres Eingreifen des

Nutzers den Hauscodierungsmodus automatisch nach ca. 15 Minuten.

(Es könnte jedoch zu Problemen mit benachbarten Systemn kommen, falls deren Geräte zur selben Zeit hauskodiert werden. In diesem Fall sollten Sie den Hauscodierungsmodus verlassen, indem Sie den Hauscodierungsknopf solange drücken und gedrückt halten, bis die rote Funkanzeige kontinuierlich leuchtet (d. h. verwenden Sie dieselbe Methode wie zum Einschalten des Hauscodierungsmodus). Lassen Sie den Knopf los und die rote Funkanzeige erlischt, um anzuzeigen, dass der Fernsteuerungsschalter und die Rauch- und Kohlenmonoxidwarnmelder den Hauscodierungsmodus verlassen haben.

f) Um den Hauscodierungsmodus weiteren FUNK-Zubehörs zu verlassen, gehen Sie gemäß derer Montageanleitung vor.

g) Den Fernsteuerungsschalter kpl. mit den mitgelieferten Schrauben am Montagesockel befestigen.

h) Mithilfe des Prüfschalters kontrollieren, ob der Fernsteuerungsschalter sämtliche Melder in der System aktiviert. (Falls einige oder alle Melder nicht aktiviert worden sind, muss die Hauscodierung wiederholt werden. Falls weiterhin Probleme auftreten, siehe Abschnitt 5 zum Thema "Störungsbehebung".)

Hausecodes löschen:

Manchmal kann es nötig sein, den Hauscode zu löschen (z. B. wenn Sie den Fernsteuerungsschalter mit anderen Meldern verwenden wollen).

Zum Löschen der Hausecodes:

- Den Fernsteuerungsschalter kpl. vom Montagesockel abschrauben.
- Halten Sie den Hauscodierungsknopf mehr als 6 Sekunden gedrückt, bis die rote Funkanzeige kontinuierlich leuchtet und danach langsam blinkt. Den Knopf sofort loslassen. Die rote Funkanzeige erlischt.
- Den Schalter kpl. wieder auf den Montagesockel schrauben.

Beachten Sie, dass das Löschen des Hauscodes den Fernsteuerungsschalter wieder in die ursprüngliche Werkseinstellung zurücksetzt. Er wird nun nur noch mit unkodierten Meldern kommunizieren (zum Dekodieren der Sockel/Rauchwarnmelder siehe die Anleitung zum Sockel/Rauchwarnmelder).

3. VERWENDUNG DER FERNSTEUERUNG

Funktionsanzeigen des Fernsteuerungsschalters Ei411-D

1. Beim Auslösen eines FUNK-Rauch- bzw. Hitzemelders blinkt die Feueranzeige am Fernsteuerungsschalter schnell 2 Minuten lang. Danach leuchtet sie einmal alle 30 Sekunden auf und dies für weitere 24 Stunden, bevor sie ausgeschaltet wird.

Funktionsanzeigen des Fernsteuerungsschalters Ei412-D

1. Beim Auslösen eines FUNK-Rauch- bzw. Hitzemelders blinkt die Feueranzeige am Fernsteuerungsschalter schnell 2 Minuten lang. Danach leuchtet sie einmal alle 30 Sekunden auf und dies für weitere 24 Stunden, bevor sie ausgeschaltet wird.
2. Beim Auslösen eines FUNK- Kohlenmonoxidmelders blinkt die Kohlenmonoxid- Anzeige am 4 Fernsteuerungsschalter schnell 2 Minuten lang. Danach leuchtet sie einmal alle 30 Sekunden auf und dies für weitere 24 Stunden, bevor sie ausgeschaltet wird.

Bis zu 24 Stunden kann ein zuvor festgestellter Feuer-/CO-Alarm mit der Alarmspeicherfunktion identifiziert werden (siehe Abschnitt 4).

Vorgehensweise im Alarmfall

1. Im Falle eines Feuers evakuieren Sie sofort das Gebäude und rufen Sie die Feuerwehr von außerhalb des Gebäudes an. Falls die Kohlenmonoxid-Anzeige blinkt, öffnen Sie die Türen und Fenster beim Verlassen des Gebäudes. Rufen Sie die zuständige Behörde an und melden Sie, dass ein Kohlenmonoxidmelder aktiviert worden ist.
2. Ertönt ein Rauch- bzw. Hitzemelder und die Ursache ist nicht offensichtlich, drücken Sie sofort den **Lokalisierungsschalter**. Dies schaltet alle Melder mit Ausnahme derjenigen, die Feuer feststellen, auf stumm.
3. Lokalisieren Sie den (die) Melder, der (die) hörbar Feuer erkennt (erkennen). Seien Sie vorsichtig und prüfen Sie, dass Türen nicht heiß sind und kein Rauch zu sehen ist, bevor Sie diese öffnen (für weitere Informationen siehe die Fluchtpläne in der Bedienungsanleitung zum Rauchwarnmelder).
4. Wenn Sie ganz sicher sind, dass es kein Feuer gibt, jedoch der Rauch- bzw. Hitzemelder weiterhin Alarm gibt, drücken Sie den Stummschalter.

Mit dem Fernsteuerungsschalter kann man die Geräte wie folgt lokalisieren, stummschalten oder überprüfen:-

- **Lokalisierungsschalter** - wird vor allem genutzt, um den Rauch-, Hitze- bzw. Kohlenmonoxidwarnmelder zu identifizieren, der das Feuer/CO erkannt hat.

Wenn alle Melder wegen Feuer oder CO (oder Fehlalarm) Alarm schlagen:

Drücken Sie kurz auf den federbelasteten Lokalisierungsschalter.

Die rote Funkanzeige leuchtet kontinuierlich für 3 Sekunden, um anzuzeigen, dass ein Funksignal übertragen wird.

Dadurch werden alle Melder stumm geschaltet, außer derjenigen, die Feuer bzw. CO erkannt haben.



Dies ist eine sehr nützliche Funktion. Stellen Sie sich z. B. zwölf gleichzeitig Alarm gebende Melder vor.

Damit kann die Einheit, die das Feuer oder CO erkannt hat hörbar identifiziert werden und das Gebäude evakuiert bzw. das Problem schnell behoben werden.

- **Stummschalter** - wird verwendet, um Fehlalarme stumm zu schalten. Dieser sollte nur gedrückt werden, nachdem mit dem Lokalisierungsschalter der Rauch-, Hitze- und Kohlenmonoxidwarnmelder identifiziert wurde, der den Alarm ausgelöst hat und sichergestellt wurde, dass kein Feuer oder CO vorhanden ist.

Schalten Sie die Melder nicht auf stumm, solange Sie nicht absolut sicher sind, dass kein Feuer oder CO vorhanden ist.

Um die Melder stumm zu schalten, drücken Sie kurz auf den Stummschalter. Die rote Funkanzeige leuchtet 3 Sekunden lang auf um anzuzeigen, dass ein Funksignal übertragen wird.

- **Prüf- bzw. manueller Alarmschalter** - überprüfen Sie hiermit die Rauch-, Hitze- und Kohlenmonoxidwarnmelder oder Sockel **wöchentlich**. Betätigen Sie den Prüfschalter.

Die rote Funkanzeige leuchtet 3 Sekunden lang auf um anzuzeigen, dass ein Funksignal übertragen wird. (Die rote Funkanzeige blinkt weiterhin alle 10 Sekunden, solange der Prüfschalter betätigt bleibt.)

Danach:- Bei einem Ei161RC/Ei164RC/Ei166RC auf einem Ei168RC-D FUNK-Sockel wird die rote Anzeige am Rauchwarnmelder schnell blinken. (Dies zeigt an, dass der Rauchwarnmelder genauso geprüft wurde, als ob der Prüfkopf des Melders selbst gedrückt worden wäre. Der Melder wird jetzt auch für die nächsten 10 Minuten im Stumm- Modus bleiben.)

- FUNK-melder (Ei605W-D, Ei605C-D, Ei605TYW-D, Ei605TYC-D, Ei603C-D und Ei603TYC-D), die mit FUNK-Modulen (Ei605MRF und Ei605MTYRF) ausgestattet sind, geben innerhalb von 10 Sekunden Alarm und die rote Leuchte am Rauchwarnmelder blinkt. (Dies zeigt an, dass der Rauchwarnmelder genauso geprüft wurde, als ob der Prüfkopf des Melders selbst gedrückt worden wäre. Der Melder wird jetzt auch für die nächsten 10 Minuten im Stumm- Modus bleiben.)

Schalten Sie den Prüfschalter aus. Die rote Funkanzeige leuchtet wieder für weitere 3 Sekunden auf, um die Übertragung des Signals zur Aufhebung des Alarms anzuzeigen.

(Hinweis: Nachdem der Prüfschalter 5 Minuten lang eingeschaltet war, hört der Fernsteuerungsschalter auf Funkalarmsignale zu senden, so dass die Rauchwarnmelder aufhören, Alarm zu geben. Dies verhindert, dass die Batterien im Fernsteuerungsschalter und im Rauchwarnmelder entladen werden.)

4. ALARMSPEICHERFUNKTION

Mithilfe des Lokalisierungsschalters am Ei411-D oder Ei412-D Fernsteuerungsschalter ist es möglich, die bereits früher aktivierten Melder zu identifizieren. In einer gemischten Feuer- und Kohlenmonoxidsystem zeigt auch der Ei412-D Fernsteuerungsschalter an, ob die Quelle Feuer oder Kohlenmonoxid ist. Diese Funktion ist besonders nützlich in Systemen mit 3 oder mehr Meldern, wenn man versucht, die Quelle Alarms zu identifizieren.

Speicherfunktion des Fernsteuerungsschalters

1. In einer Feuersystem wird durch Drücken des Lokalisierungsschalters am Ei411-D die Feueranzeige 2 Minuten lang schnell blinken.

2. In einer kombinierten Feuer- und Kohlenmonoxid-system wird durch Drücken des Lokalisierungsschalterknopfs am Ei412-D die Feuer- bzw. Kohlenmonoxid- Anzeige für 2 Minuten schnell blinken.

Anwendung der Alarmspeicherfunktion:

1. Lokalisierungsschalter an der Fernsteuerung betätigen, um die Geräte identifizieren zu können, welche Alarm gegeben haben. Die Geräte, die schon einmal Feuer bzw. CO gemeldet haben, werden kurz ertönen.

Dies ist besonders nützlich beim Ausfindigmachen von Gründen für Falschalarme wie z. B. Koch- und Badezimmerdämpfe oder verschmutzte Melder.

2. Stellen Sie abschließend den Speicher durch Drücken des Prüfkopfs an der Fernsteuerung wieder zurück.

Löschen des Speichers:

1. Zum Löschen des Rauch-, Hitze- und Kohlenmonoxidwarnmelderspeichers drücken Sie den Prüfschalter an der Fernsteuerung, bis sämtliche Geräte Alarm gegeben haben. (Dies ist erforderlich, wenn FUNK-Geräte schon Alarm gegeben haben und wenn ein Funkmelder auf den Ei168RC-D RF-Sockeln bereits mit dem Prüfkopf überprüft wurden).

2. Zum Löschen des Speichers des Ei411-D Fernsteuerungsschalters, Lokalisierungs- und Stummschalterknöpfe gemeinsam drücken und gedrückt halten, bis die Feueranzeige zu blinken beginnt. Lassen Sie beide Schalterknöpfe los. Der Speicher ist jetzt gelöscht.

3. Zum Löschen des Speichers des Ei412-D Fernsteuerungsschalters drücken und halten Sie die Lokalisierungs- und Stummschalter zusammen gedrückt, bis die Feuer- und CO-Anzeigen zu blinken beginnen. Lassen Sie beide Schalter los. Der Speicher ist jetzt gelöscht.

4. Jeder Melder, der jetzt Feuer oder CO feststellt, wird Alarm geben und die Speicherfunktion wird dieses Ereignis speichern.

5. STÖRUNGSBEHEBUNG FUNKVERNETZUNG

Falls bei der Überprüfung der FUNK-Vernetzung einige der Melder bei der Überprüfung der Fernsteuerungsschalter nicht reagieren, dann:

(i) Stellen Sie sicher, dass der Fernsteuerungsschalter richtig aktiviert wurde und die rote Funkanzeige 3 Sekunden lang kontinuierlich geleuchtet hat (bei eingeschaltetem Prüfschalter) und danach für 5 Minuten rot blinkt.

(ii) Wiederholen Sie den Hauscodierungsvorgang (siehe Abschnitt 2).

(iii) Versetzen Sie den Fernsteuerungsschalter und/oder drehen/versetzen Sie die FUNK-Geräte. Es kann verschiedene Gründe geben, warum die FUNK-Signale nicht alle Melder in der Systeme erreichen (siehe Abschnitt 6 zum Thema "GRENZEN VON FUNKSYSTEMEN"). Versuchen Sie die Geräte zu drehen oder zu versetzen (platzieren Sie z. B. die Melder weiter weg von Metalloberflächen oder Kabeln), da dies den Signalempfang erheblich verbessern kann.

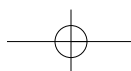
Das Drehen und/oder Umsetzen der Geräte kann diese außerhalb der Reichweite der anderen Geräte bringen, obwohl sie schon korrekt im System hauscodiert wurden. Daher ist es wichtig zu überprüfen, dass alle Melder in ihrer endgültigen Position miteinander kommunizieren. Wenn Geräte gedreht und/oder umgesetzt werden, empfehlen wir, dass alle in die Werkseinstellung zurückgesetzt werden (siehe die jeweiligen Bedienungs- und Wartungsanleitungen). Hauskodieren Sie danach alle Geräte erneut in der endgültigen Position. Die FUNK-Verbindung sollte danach wieder überprüft werden.

6. GRENZEN VON FUNKSYSTEMEN

Die Funksystemen von Ei Electronics sind sehr zuverlässig und werden nach einem hohen Standard geprüft. Aufgrund der geringen Sendeleistung und Reichweite (von Aufsichtsbehörden vorgeschrieben) müssen jedoch einige Einschränkungen berücksichtigt werden:

(i) Funksender, wie z.B. der Fernsteuerungsschalter sollten regelmäßig überprüft werden (mindestens wöchentlich). Dies geschieht, um festzustellen, ob es Störquellen gibt, die die Kommunikation verhindern. Die Funkwege werden vielleicht durch das Verschieben von Möbeln oder durch Renovierungen gestört, so dass regelmäßiges Prüfen vor diesen und anderen Störungen schützt.

(ii) Ungeachtet der Hauscodierung können Empfänger durch Funksignale, die auf oder nahe deren Betriebsfrequenz liegen, blockiert werden. Der Fernsteuerungsschalter ist nach EN 300 220-1 V1.3.1 (2000-09) gemäß den Anforderungen von EN 300 220V1.1.1 (2000-09) geprüft worden. Diese Prüfungen



sind so ausgelegt, um angemessenen Schutz gegen gefährliche Störungen in Wohnsystemn zu geben. Diese Geräte erzeugen, verwenden und können Hochfrequenzenergie ausstrahlen und, wenn sie nicht gemäß den Vorgaben installiert und eingesetzt werden, können sie den Radio- und Fernsehempfang stören. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass keine Störungen in einer System auftreten. Störungen, die von der Rauchmeldesystem ausgehen, können durch zeitweiliges Ausschalten der gesamten System identifiziert werden. Siehe Bild 1 zu diesem Gerät. Für Informationen über die anderen Produkte, siehe die Anweisungen die diesen beigefügt wurden. Dem Anwender wird empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

(i) Montageort des Gerätes ändern.

(ii) Die Entfernung zwischen Fernsteuerungsschalter und dem betroffenen Gerät erhöhen.

(iii) Den Lieferanten oder einen erfahrenen Radio- bzw. Fernsehtechniker zu Rate ziehen.

7. ENDE DER LEBENSDAUER

Der Fernsteuerungsschalter wurde für eine Lebensdauer von 10 Jahren bei normalem Gebrauch entwickelt. Das Gerät muss ausgewechselt werden, wenn:

1. Das Gerät über 10 Jahre alt ist (siehe den Aufkleber "Austauschen nach" an der Seite des Montagesockels).

2. Falls der Prüfschalter die Melder nicht mehr aktiviert oder die rote Funkanzeige matt aussieht oder nicht aufleuchtet, kann die Batterie im Gerät entladen sein (übermäßiger Gebrauch des Schalters kann die Lebensdauer der Batterie verkürzen).

Wenn die rote Funkanzeige alle 40 Sekunden blinkt, ist dies ein Anzeichen, dass die Batteriespannung niedrig ist und das Gerät ausgetauscht werden sollte. Vor der Entsorgung/dem Recyceln gemäß Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte muss der Fernsteuerungsschalter ausgeschaltet werden.

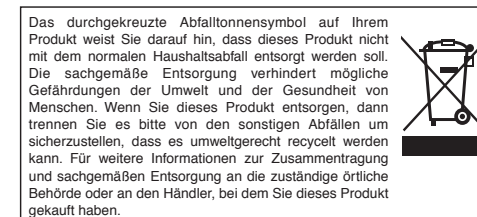
8. WARTUNG DES FERNSTEUERUNGSSCHALTERS

Wenn der Fernsteuerungsschalter nach dem Lesen dieser Anleitung nicht funktioniert, wenden Sie sich bitte an die nächstgelegene Adresse, die Sie am Ende dieser Anleitung finden. Falls das Gerät zur Reparatur oder zum Austausch eingeschickt werden muss, packen Sie es mit abgeklebter Batterie in ein gepolstertes Päckchen. Senden Sie den Fernsteuerungsschalter an "Kundendienst" der nächstgelegenen Stelle, die auf dem Fernsteuerungsschalter oder in dieser Anleitung angegeben ist. Geben Sie die Art des Defekts an und wo und wann der Fernsteuerungsschalter gekauft wurde. Hinweis: Es kann manchmal notwendig sein,

dass der Rauchwarnmelder oder anderes FUNK-Zubehör (siehe die Anleitung hierzu) zusammen mit dem Fernsteuerungsschalter eingeschickt werden müssen, wenn Sie den Grund des Problems nicht feststellen können.

9. FÜNF-JAHRES-GARANTIE (BEGRENZT)

Ei Electronics gewährt für dieses Produkt eine Garantie von fünf Jahren ab Kaufdatum gegen Mängel jeglicher Art, die durch fehlerhaftes Material oder fehlerhafte Verarbeitung entstanden sind. Diese Garantie gilt nur für die Nutzung und Bedienung unter normalen Bedingungen und deckt keine Schäden ab, die durch Unfall, Vernachlässigung, falschen Gebrauch, unbefugtem Auseinanderbauen oder Verunreinigung jeder Art entstanden sind. Übermäßiger Gebrauch des Fernsteuerungsschalters verkürzt die Lebensdauer der Batterie und wird nicht abgedeckt. Falls das Produkt schadhaft wird, muss es mit dem Kaufbeleg an Ei Electronics zurückgeschickt werden (siehe "WARTUNG DES FERNSTEUERUNGSSCHALTERS"). Sollte das Produkt während der Fünf- Jahres-Garantie Mängel aufweisen, wird der Hersteller das Gerät entweder kostenlos reparieren oder ersetzen.



Hersteller:
Ei Electronics
Shannon, Co. Clare, Irland

Weitere Information:
Ei Electronics Vertriebsbüro
Königsallee 60F, 40212 Düsseldorf, Deutschland
Fon: 0211 / 8 903 296 Fax: 0211 / 8 903 999
sales.de@eielectronics.ie
www.eielectronics.de